

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **21 (1935)**

Heft 2: **Vom Geschichtsunterricht**

PDF erstellt am: **24.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

SCHWEIZER SCHULE

HALBMONATSSCHRIFT

FÜR ERZIEHUNG UND UNTERRICHT

	Seite
Vom Geschichtsunterricht	
Erzieherische u. bildende Werte d. Geschichte Von Dr. Alb. Mühlebach, Prof., Luzern	49
Enseignement de l'histoire Von Univ.-Prof. Dr. G. de Reynold, Cressier-sur-Morat	52
Der Geschichtsunterricht und die psychische Entwicklung des Schülers Von G. Schnyder, Seminarlehrer, Hitzkirch	55
Allgemeine Geschichte Von Dr. P. Leo Helbling, Prof., Einsiedeln	60
Das Schlagwort in der Geschichte Von Dr. P. Bruno Wilhelm, Prof., Sarnen	63
Die schweizerische Demokratie im 19. Jahrh. Von Dr. Hans Dommann, Prof., Littau-Luzern	68
Geschichtsunterricht und Mädchenerziehung Von Maria Strebler, Wohlen	71
Praktischer Geschichtsunterricht in der Volks- schule Von A. Meier, Mels	72

(Fortsetzung siehe Rückseite)

**Herausgegeben von
den katholischen Schul- und Erziehungs-
Vereinigungen der Schweiz**

OLTEN, 15. JANUAR 1935 / 21. JAHRGANG / Nr. **2**
DRUCK UND VERLAG OTTO WALTER A.-G., OLTEN

Die „Schweizer Schule“ erscheint am 1. und 15. jedes Monats.

Abonnementspreis Fr. 10.— jährlich (Postcheck Vb 92); bei der Post bestellt Fr. 10.20. Ausland Portozuschlag. Bestellungen an den Verlag.

Beiträge, Mitteilungen und Nachrichten für den **allgemeinen Teil**, ebenso alle Besprechungsexemplare an den Hauptschriftleiter Dr. Hans Dommann, Prof., Littau-Luzern, Tel. 24.453.

Für die Rubrik „**Volksschule**“: Johann Schöbi, Lehrer, Gossau, St. Gallen.

Für die Rubrik „**Mittelschule**“: P. Baldwin Würth O. Cap., Prof., Freiburg.

Für die Rubrik „**Lehrerin und weibliche Erziehung**“: Emma Manz, Lehrerin, Oberwil, Kt. Aargau.

Für die Rubrik „**Eltern und Schule**“: Dr. E. Kaufmann, Hirschengraben 86, Zürich.

Redaktionsschluss am 8. und 23. des Monats. — Postcheck der Schriftleitung VII 1268, Luzern.

Inseratenannahme, Druck und Versand (Adressänderungen) durch den Verlag Otto Walter A.-G., Olten. Insertionspreis nach Spezialtarif. (Serienaufträge entsprechende Ermässigung.)

Katholischer Lehrerverein der Schweiz (Verantwortlicher Herausgeber): Präsident: W. Maurer, Kantonal-
schulinspektor, Reckenbühlstrasse 14, Luzern. Aktuar: Jos. Müller, Lehrer, Flüelen. Kassier: Alb. Elmiger,
Erziehungsrat, Littau. Postcheck VII 1268, Luzern.

K r a n k e n k a s s e: Präsident: Jak. Oesch, Lehrer, Burgeck-Vonwil (St. Gallen W). Kassier: A. Engeler, Lehrer,
Hirtenstrasse 1, St. Gallen O. Postcheck IX 521, Tel. 56.89.

H i l f s k a s s e: Präsident: Alfred Stalder, Turnlehrer, Luzern, Rosenberghöhe 14. Postcheck der Hilfskasse
K. L. V. S. VII 2443, Luzern. — Vertriebsstelle für das Unterrichtsheft: Xav. Schaller, Sek.-Lehrer, Weyrstrasse 2,
Luzern.

Verein katholischer LehrerInnen der Schweiz: Präsidentin: Frl. Marie Keiser, Zug. Invaliditäts- und Alters-
kasse: Frl. Louise Wamister, Meierskappel, Luzern, Präsidentin. Frl. Kath. Frey, Muri, Aargau, Kassierin.
Krankenkasse: Frl. Lydia Schwarz, Kriessern, Rheintal, St. Gallen, Präsidentin. Frau M. Stillhardt-Ruckstuhl,
Balgach, St. Gallen, Kassierin.

Kath. Erziehungsverein der Schweiz: Präsident: Prälat Jos. Messmer, Red., Wagen (St. Gallen). Sekretär:
Dr. E. Kaufmann, Hirschengraben 82, Zürich.

INHALT (Fortsetzung)

	Seite		Seite
Verbildung durch Geschichte. Von <i>Kritikus</i>	77	Die Universität Freiburg und die Schweizer kathol. Geschichtsschrei- bung. Von Dr. E. F. J. Müller, Freiburg	87
Einige Gedanken zur Erteilung eines neuzeitlichen Geschichtsunterrichtes. Von Anton Künzli, Walchwil	79	Zwei Geschichtsstunden. Von Sr. <i>Inigo Feusi</i> , Freiburg	89
Wie lege ich eine Gemeindechronik an? Von E. Felder, Düringen	84	Der Schweiz. Lehrerverein und wir. Von H. D.	94
Geschichte im „Heimatboden“	85	Aus dem kantonalen Schulleben . . .	95
Rechnungsreihen von Jos. Kellenber- ger	86	Zeitschriften	101
		Bücher	102
		Mitteilungen	102
